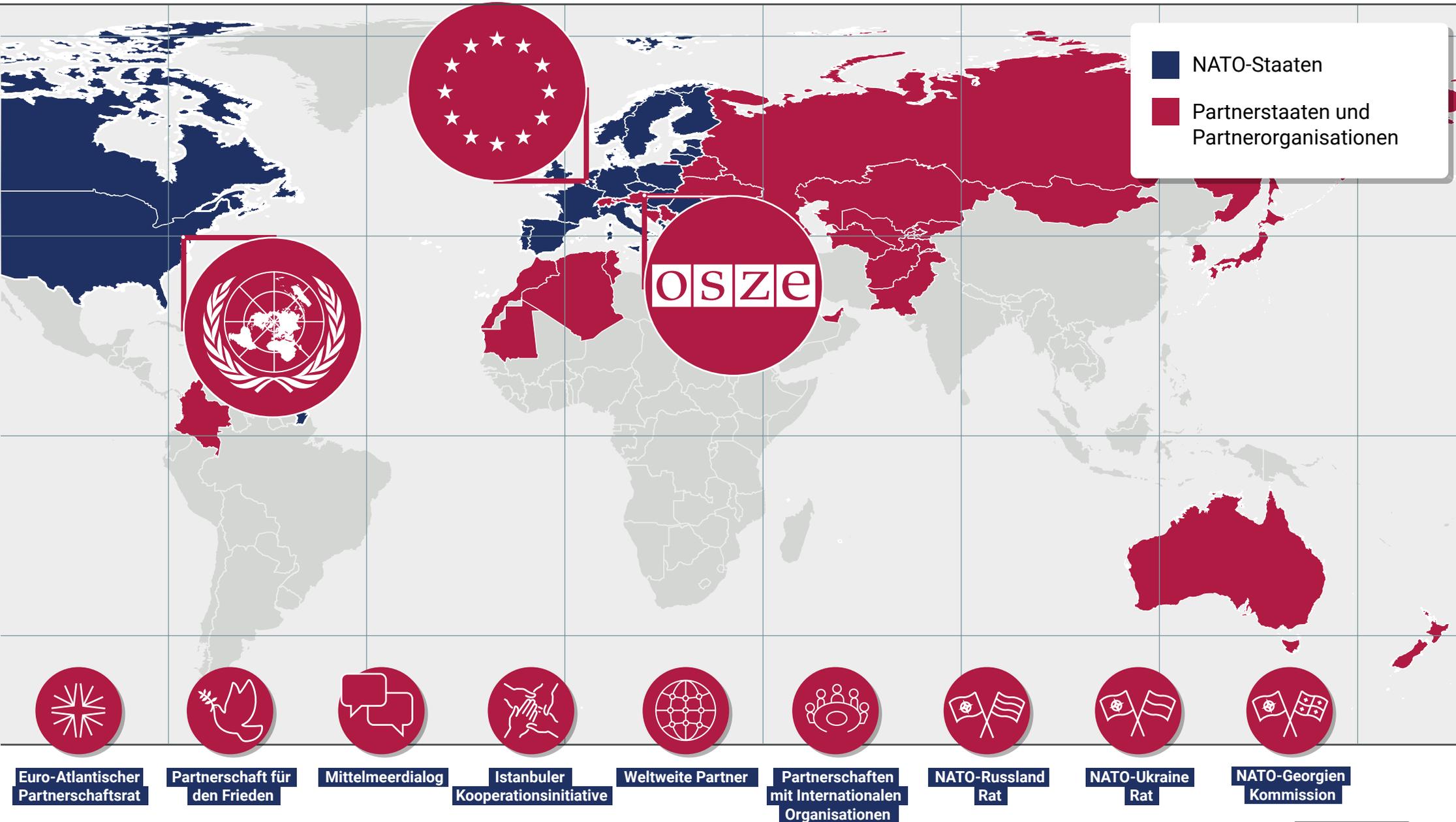


# NATO-PARTNERSCHAFTEN

Mit welchen Staaten und Organisationen arbeitet die NATO in welchen Bereichen zusammen?



# NATO-PARTNERSCHAFTEN



## Euro-Atlantischer Partnerschaftsrat (EAPC)

**Seit:** 1997 (Vorgänger: Nordatlantischer Kooperationsrat (NACC), 1991-1997)

**Mitglieder:** 32 NATO-Staaten und 18 Kooperationspartner  
**Art der Zusammenarbeit:** Überbau für Partnerschaftsprogramme (z. B. PfP), v. a. konsultative Funktion: Besprechungen von Botschafter/-innen (monatlich) und Außen- und Verteidigungsminister/-innen (jährlich)

**Themen:** u. a. Krisenmanagement, Rüstungskontrolle und Abrüstung, Terrorismusbekämpfung und ziviles Katastrophenmanagement

\*Die Partnerschaften mit Belarus und Russland sind derzeit aufgrund des russischen Kriegs gegen die Ukraine ausgesetzt. Das geht auf Entscheidungen des Nordatlantikrats zurück.



## Partnerschaft für den Frieden (PfP)

**Seit:** 1994, formal ein Teil des EAPC

**Mitglieder:** 32 NATO-Staaten und 18 Kooperationspartner  
**Art der Zusammenarbeit:** praktische bilaterale Zusammenarbeit zwischen einzelnen europäischen und zentralasiatischen Partnerländern und der NATO, seit 2011 auch Teilnahme von Ländern jenseits des Euro-Atlantischen Partnerschaftsrats an PfP-Aktivitäten und Übungen

**Themen:** u. a. Ausbildung, sicherheitspolitische Koordination und Transparenz der Verteidigungsplanungen, Zusammenarbeit und Abstimmung durch militärische Übungen, Vorbereitung auf gemeinsame Missionen, zivile Kontrolle der Streitkräfte

\*Die Partnerschaften mit Belarus und Russland sind derzeit aufgrund des russischen Kriegs gegen die Ukraine ausgesetzt. Das geht auf Entscheidungen des Nordatlantikrats zurück.



## Mittelmeerdialog (MD)

**Seit:** 1994

**Mitglieder:** 32 NATO-Staaten und Algerien, Ägypten, Israel, Jordanien, Marokko, Mauretanien, Tunesien

**Art der Zusammenarbeit:** Dialog, praktische und operative Zusammenarbeit zur Sicherheit und Stabilität im Mittelmeerraum

**Themen:** u. a. militärische Ausbildung, Abwehr von transnationalem Terrorismus, Bekämpfung von illegalem Handel, Cyberbedrohungen und Gefahren durch chemische, biologische und nukleare Substanzen im Rahmen der maritimen Sicherheit



## Istanbuler Kooperationsinitiative (ICI)

**Seit:** 2004

**Mitglieder:** 32 NATO-Staaten und Bahrain, Katar, Kuwait, Vereinigte Arabische Emirate

**Art der Zusammenarbeit:** Dialog, praktische und operative Zusammenarbeit

**Themen:** u. a. Grenzsicherheit, Verteidigungsplanung sowie Kampf gegen Terrorismus, Nichtverbreitung von Massenvernichtungswaffen, zivile Notfallplanung



## Weltweite Partner

**Seit:** 2009, auch PATG („Partners across the Globe“) genannt

**Mitglieder:** 32 NATO-Staaten und Afghanistan\*, Australien, Irak, Japan, Kolumbien, Republik Korea, Mongolei, Neuseeland, Pakistan

**Art der Zusammenarbeit:** individuelle Kooperationsprogramme, Teilnahme an NATO-Operationen

**Themen:** u. a. Cybersicherheit, Terrorismusbekämpfung, Nichtverbreitung von Massenvernichtungswaffen

\*Die Partnerschaft mit Afghanistan ist derzeit aufgrund der Machtübernahme durch die Taliban im Juni 2021 ausgesetzt. Das geht auf eine Entscheidung des Nordatlantikrats zurück.



## Partnerschaften mit Internationalen Organisationen (IO)

**Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen (UN)\* seit den 1990er Jahren:** Krisenmanagement, NATO-Staaten beteiligen sich an UN-Missionen, NATO-Operationen z. B. auf dem Westbalkan, in Afghanistan, Irak und Libyen wurden durch Resolutionen des UN-Sicherheitsrats mandatiert, Aus- und Weiterbildungsprogramme für Staaten mit UN-Mission

\*Die NATO handelt generell im Rahmen der UN-Charta und von Beschlüssen des UN-Sicherheitsrates (Ausnahme: Kosovo-Krieg). Kollektive Verteidigungsmaßnahmen bedürfen keiner formalen Genehmigung durch die UN (Art. 51 UN-Charta).

## Zusammenarbeit mit der EU seit den 1990er Jahren:

Ausbau der europäischen Verteidigungsfähigkeit (z. B. Berlin plus-Abkommen: Nutzung von NATO-Fähigkeiten durch EU), sicherheits- und verteidigungspolitische Konsultationen, Operationen in gemeinsamem Einsatzgebiet (z. B. Afghanistan, Kosovo)



## NATO-Russland-Rat\*

**Seit:** 2002 (löste den 1997 eingerichteten Ständigen Gemeinsamen Rat zwischen Russland und der NATO ab)

**Art der Zusammenarbeit:** Dialog zu Sicherheitsfragen von gemeinsamem Interesse als gleichberechtigte Partner, Teilnahme Russlands an NATO-geführten UN-Missionen (z. B. Westbalkan)

**Themen:** u. a. Anti-Terror-Kooperation, Rüstungskontrolle, Nichtverbreitung von Massenvernichtungswaffen

\*Nach der völkerrechtswidrigen Annexion der Krim durch Russland (2014) setzte das Bündnis die institutionelle und praktische Zusammenarbeit mit Russland weitestgehend aus, vollständig seit 2022. Kommunikation mit Russland findet aber weiterhin statt.



## NATO-Ukraine Rat

**Seit:** Seit: 2023 (löste die 1997 eingerichtete NATO-Ukraine Kommission ab)

**Art der Zusammenarbeit:** Forum zu Sicherheitsfragen von gemeinsamem Interesse, gemeinsame Übungen zur Abstimmung der Streitkräfte, Koordination von Ukrainehilfe im Zuge des russischen Angriffskriegs, Begleitung der Ukraine auf dem Weg zu einer möglichen NATO-Mitgliedschaft

**Themen:** u. a. Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine, Abwehr von Cyberbedrohungen und hybrider Kriegsführung, Energiesicherheit, Anti-Terror- und Anti-Drogenpolitiken



## NATO-Georgien Kommission

**Seit:** 2008

**Art der Zusammenarbeit:** politische Konsultationen und praktische Zusammenarbeit, strategischer Dialog, Begleitung Georgiens auf dem Weg zu einer möglichen NATO-Mitgliedschaft

**Themen:** u. a. Verteidigungsfähigkeiten, Rüstung